

Jahresrückblick 2019

Ein ereignisreiches Vereinsjahr liegt hinter unserem Verein. Das fällt immer dann besonders auf, wenn man bei der Jahreshauptversammlung Bericht erstattet und das vergangene Jahr Revue passieren lässt. Seit der letzten Jahreshauptversammlung am 9. Februar ist eine Menge geschehen, einige Veranstaltungen sind hier auf der Website auch schon zu finden. An dieser Stelle gibt es noch mal einen vollständigen Bericht.

Die Leverage Points 2019 - International conference on sustainability research and transformation hat in diesem Jahr vom 6. 8. Februar in Lüneburg an der Leuphana Universität stattgefunden. Im Rahmen einer Kooperation mit den Veranstaltern konnte 23grad seinen Mitgliedern die kostenfreie und ermäßigte Teilnahme ermöglichen.



Abbildung 1: Leverage Points Conference 2019. Lüneburg.

23grad richtete in diesem Jahr die 23grad Fashion Revolution Konferenz mit über 120 TeilnehmerInnen am 24 April im Libeskind Gebäude an der Leuphana Universität Lüneburg aus. Den Gästen wurde ein vielfältiges Programm rund um die Kampagne Fashion Revolution mit einem hochkarätigen Podium und fünf unterschiedlichen Workshops geboten. Darüber hinaus gab es die Möglichkeit, sich auf einem Marktplatz über lokale Akteure und Anbieter nachhaltiger Kleidung zu informieren.



Abbildung 2: Fashion Revolution Conference 2019. Lüneburg.

Mitte April haben wir eine Radtour in der Lüneburger Umgebung unternommen. Unser Ziel: Wohnprojekte und ein Tiny House. Trotz „norddeutschem Wetter“ waren wir begeistert von den Projekten und hatten einen spannenden und aktiven Tag.

Ein besonderes Highlight war das 23jährige Jubiläum, das passenderweise am 23. Juni in Lüneburg gefeiert wurde. Wir haben bei wunderbarem Sommerwetter geplaudert, gegrillt, gespielt und auf das Jubiläum angestoßen. Das Sommerfest haben wir gemeinsam mit den Fachschaften der Fakultät Nachhaltigkeit gefeiert.



Abbildung 3: 23-jähriges 23grad Jubiläum und Sommerfest.

Im Herbst haben wir uns am 28. September in Lüneburg erfolgreich durch einen Escape Room gerätselt. Hierbei wurden von den Teilnehmern logisches Denken, Kreativität und Teamplay abverlangt, um die spannenden, aber auch herausfordernden Rätsel zu lösen. Der Spaß kam dabei an keiner Stelle zu kurz; im Gegenteil bot es auf spielerische Art einen Zugang zu den wichtigen Themen Nachhaltigkeit und Klimaschutz.

Das Praxisforum fand im Jahr 2019 zwei Mal statt. Im Juni stellte Christine Priessner unter dem Titel „Berufsfeld Nachhaltigkeit und fairer Handel“ ihre Arbeit im Projekt „Fair Trade Stadt Hamburg“ vor. Ein weiterer Themenschwerpunkt war die Gemeinwohnoökonomie. Milena Groß berichtete im Dezember über ihre Tätigkeit als Nachhaltigkeitswissenschaftlerin im Bereich Kooperationsmanagement und interdisziplinäre Forschung.

Seit 2019 kooperiert 23grad mit der Grünen Arbeitswelt. Dort tritt 23grad als Außerschulischer Bildungspartner in der Akteursdatenbank auf.

Im Rahmen der 23grad Förderung wurde im Jahr 2019 ein Projekt gefördert. Das Projekt schließt an den Escape Room Workshop an und umfasst die Zusammenstellung des Materials zur Durchführung des Workshops. Da wir nun geschulte Workshopleiter im Verein haben und der Workshop so viel positives Feedback bekommen hat, werden wir hoffentlich einen weiteren Termin anbieten können!

Außerdem fanden zwei Stammtische statt, einer im März in Stuttgart und einer im Januar in Lund. Wir waren präsent bei beiden Graduiertenfeiern, um den Absolventen viel Erfolg für die Zukunft zu wünschen und als Verein neue Mitglieder zu gewinnen. Beim Meet and Eat im Juni und Januar (2020) sind wir in Kooperation mit der FGV in Austausch mit den Studierenden der Fakultät Nachhaltigkeit der Leuphana Universität getreten.



Abbildung 4: Stammtisch Stuttgart: Führung Stuttgart21.